



Veröffentlicht auf *Nachrichten der Ortenau - Offenburger Tageblatt* (<http://www.bo.de>)

---

## »1000 Jahre Friesenheim und Heiligenzell 2016«

23.01.2014

Ein wichtiger Meilenstein mit Blick auf 2016: Am Dienstag wurde der Verein »1000 Jahre Friesenheim und Heiligenzell 2016« gegründet. Auf Anhieb erklärten sich 61 Leute bereit, Mitglied zu werden. Vorsitzende ist Charlotte Schubnell, Stellvertreter Gerold Eichhorn.

Verein fürs Jubiläum gegründet  
Zur Vorsitzenden wurde Charlotte Schubnell gewählt

Innerhalb einer Woche hat Friesenheim zwei neue Vereine. Zunächst erfolgte die Gründung des wohltätigen Vereins »Schublade 10«, der zugleich die Trägerschaft des gleichnamigen Ladens in der Friesenheimer Hauptstraße übernimmt (wir berichteten) und am Dienstagabend fiel nun der Startschuss für den Verein »1000 Jahre Friesenheim und Heiligenzell 2016« im Bürgersaal. Zweck des Vereins ist die Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde, besonders im Hinblick auf die 1000-Jahrfeier des Kernorts und Heiligenzell im Jahr 2016.

### Aus beiden Ortsteilen

Bürgermeister Armin Roesner freute sich über das große Interesse – über 60 Interessierte waren in den Bürgersaal gekommen – und legte zunächst den Fahrplan für die Vereinsgründung fest. Ein wichtiger Punkt war neben der Satzung natürlich die Wahl zum Vorstand.

Geheime Wahl wurde nicht gewünscht. Bürgermeister-Stellvertreterin Charlotte Schubnell aus Friesenheim wurde einmütig zur Vorsitzenden des neuen Vereins gewählt. Ihr zur Seite steht Heiligenzells Ortsvorsteher Gerold Eichhorn, der ebenso einmütig zum Stellvertreter gewählt wurde. Das Amt des Rechners führen Gerhard Homberg (Friesenheim) und Gerhard Mahr (Heiligenzell) gemeinsam aus. Gleiches gilt für den Schriftführer-Posten. Für Friesenheim wurde Anna Fehrenbach, für Heiligenzell Ulrike Bauer gewählt. Der Vorstand wird komplettiert durch die Beisitzer Franz Eckenfels und Susanne Schäfer für Friesenheim sowie Rainer End und Gerold Kadenbach für Heiligenzell.

Nahezu alle, die zur Vereinsgründung in die Sternenberghalle gekommen waren, bekundeten ihre Bereitschaft, Mitglied in dem neuen Verein zu werden. Dies waren exakt 61 Personen, die sogleich auch über ihren Mitgliedsbeitrag abstimmen durften. Einzelpersonen bezahlen im Jahr 15 Euro, Familien 30 Euro. Hinzu kommen juristische Personen wie beispielsweise Firmen, deren Mitgliedsbeitrag im Jahr 50 Euro betragen wird.

Um 19.46 Uhr war die erste Versammlung des neuen Vereins unter Dach und Fach. Zuvor betonten sowohl Schubnell als auch Eichhorn, dass das Fundament des Vereins die mittlerweile gebildeten Arbeitsgruppen seien. Und auf die beiden Jubelorte bezogen: Wichtig sei vor allem die gegenseitige Akzeptanz. »Wir sind motiviert, gehen wir es an«, so ihr gleichlautendes Credo. Die ersten Aufgaben für das Führungsduo und deren Mitstreiter: In den nächsten Tagen steht ein Treffen mit Polizei, Landratsamt und Feuerwehr an, bei dem ausgelotet werden soll, ob es 2016 eine Festmeile geben kann oder ob ein Festumzug wie in den anderen Ortsteilen stattfinden wird. Zudem sollen die Weichen für einen Logowettbewerb gestellt werden,

so Schubnell.

[Die Mittelbadische Presse jetzt 10 Tage gratis lesen und mehr erfahren.](#) [1]



© Wolfgang Schätzle

---

**Quell-URL:** <http://www.bo.de/lokales/lahr/verein-fuers-jubilaem-gegruendet>

**Links:**

[1] <http://www.mittelbadische10.de/bestellen/>